

## **Newsletter *SprInt Thüringen***

Nr.1 /Mai 2017

---

### **Inhalt**

- 1. Vorwort: Warum dieser Newsletter?**
- 2. Was sind SprInt?**
- 3. Der Thüringer Vermittlungsservice für Sprach-und Integrationsmittelnde stellt sich vor**
- 4. Auf dem Weg zu einer gleichberechtigten Teilhabe für alle Thüringer\*innen: Entwicklungen und Vertragsabschlüsse für nachhaltige Sprachmittlungseinsätze in Thüringen**
- 5. Aktuelles**
- 6. Kontakte und Ansprechpartner\*innen**



## 1. Vorwort: Warum dieser Newsletter?

Dieser Newsletter soll einheimischen Fachkräften, die bisher noch keinen Kontakt zum *Thüringer Vermittlungsservice* hatten das Dienstleistungsangebot zur Vermittlung qualifizierter Sprach- und Integrationsmittler vorstellen. Darüber hinaus soll der Newsletter allen Thüringer Kunden, Kooperationspartner\*innen und Unterstützer\*innen einen Einblick in die Arbeit von *SprInt Thüringen* geben und über aktuelle Entwicklungen im Bereich Community Interpreting<sup>1</sup> informieren.

Für den Anfang ist die Veröffentlichung von zwei Newslettern pro Jahr geplant.

## 2. Was sind SprInt?

*Sprach- und Integrationsmittler\*innen* arbeiten seit fünf Jahren erfolgreich für Thüringer Behörden, soziale Dienste und Beratungsstellen ebenso wie für Arztpraxen, Krankenhäuser und Bildungseinrichtungen sowie in der Familien-, Kinder- und Jugendhilfe.

Mehr als 130 Kunden in ganz Thüringen nutzen die Dienste der professionellen Mittler\*innen bereits regelmäßig und schätzen dabei vor allem folgende Vorteile:

- Abbau von Hemmschwellen
- schnellere Verständigung über Ziele
- Hilfe bei kultursensibler Beratung
- Entschärfung bei Konfliktgesprächen
- Erleichterung der Anamnese und Diagnostik
- Verbesserung der Versorgungsqualität
- Zeit- und Kostenersparnis

Durch den Einsatz qualifizierter Sprach- und Integrationsmittler\*innen öffnen sich die Regeldienste für Menschen mit Migrationshintergrund und ermöglichen Teilhabe auch für nichtdeutschsprachige Bürger\*innen.

## 3. Der Thüringer Vermittlungsservice für Sprach- und Integrationsmittler stellt sich vor

Der *Thüringer Vermittlungsservice für Sprach- und Integrationsmittler* ist ein Projekt in Trägerschaft des Instituts für Berufsbildung und Sozialmanagement (IBS).

Über den *Vermittlungsservice* werden qualifizierte *Sprach- und Integrationsmittler\*innen (SprInt)* schnell und unkompliziert an Einrichtungen des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens in ganz Thüringen vermittelt.

*SprInt* sind Fachkräfte für interkulturelle Verständigung. Im Rahmen ihrer Einsätze unterstützen sie das Fachpersonal im Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen bei der Kommunikation mit fremdsprachigen Bürgerinnen und Bürgern. Ihre Arbeit baut Verständigungsbarrieren ab und ermöglicht eine problemlose und effektive Zusammenarbeit.

*SprInt* sind zugleich Fachdolmetscher\*innen und Kulturvermittler\*innen:

- Sie dolmetschen fachspezifisch.
- Sie vermitteln und informieren in soziokulturellen Fragen.
- Sie erkennen Missverständnisse und klären Beteiligte über deren Ursachen auf.

---

<sup>1</sup> Community Interpreting: ist der international gängige Terminus und bezeichnet das Dolmetschen im sozialen Bereich, das heißt in Krankenhäusern, Schulen, Behörden und sozialen Einrichtungen.

- Sie assistieren Fachkräften der Sozialen Arbeit, z.B. bei der Kommunikation mit Familien, die Hilfen zur Erziehung benötigen.

Das Dienstleistungsangebot des *Thüringer Vermittlungsservice* umfasst:

- Persönliches Dolmetschen (Einsatz vor Ort)
- Telefonisches Dolmetschen (z.B. bei kurzfristigem Bedarf)
- Assistententätigkeit für Fachkräfte der Sozialen Arbeit
- Schulungen für ehrenamtliche Sprachmittlungsprojekte

### Kosten bei der Beauftragung einer/-s SprInt

Der Stundensatz für einen SprInt beträgt Brutto 30,00€. Hinzu kommen Fahrtzeit und Fahrtkosten. Dabei wird die Fahrtzeit für An- und Abreise mit 15,00 € pro Stunde in Ansatz gebracht. Die Fahrtkosten belaufen sich bei Nutzung eines privaten Pkw auf 0,30€ pro km für Hin- und Rückfahrt. Bei An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, werden diese in Höhe der tatsächlich angefallenen Kosten in Rechnung gestellt.

### Einführung von SprInt Dienstaussweisen

Seit August 2016 sind alle Thüringer SprInt im Besitz eines Dienstausweises. Mit dem Dienstausweis weisen sich die SprInt als akkreditierte Mittler\*innen des *Thüringer Vermittlungsservice* aus. Die SprInt sind angehalten, ihre Dienstaussweise im Rahmen ihrer Einsätze mitzuführen und der anwesenden Fachkraft vorzulegen.

*Beispiel Dienstausweis:*



## 4. Auf dem Weg zur gleichberechtigten Teilhabe für alle Thüringer\*innen: Entwicklungen und Vertragsabschlüsse für nachhaltige Sprachmittlungseinsätze

Der hohe Zuzug von Migrant\*innen nach Deutschland in den Jahren 2015 und 2016 stellte die Aufnahmegesellschaft auch in Thüringen zeitweilig vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist es nun, nach dem starken Rückgang der Zuzugszahlen den Integrationsprozess langfristig und nachhaltig zu betrachten.

In Bezug auf Teilhabe und Verständigungsbarrieren in der öffentlichen und medizinischen Versorgung und an den sozialen Bildungs- und Dienstleistungsinstitutionen bedeutet das, die Inanspruchnahme von SprInt nachhaltig zu standardisieren und in Qualitätsstandards, Integrationskonzepten und Leitbildern zu verankern. Im vergangenen Jahr konnten hier einige Erfolge in Thüringen erzielt werden.

### Einsatz von SprInt an Thüringer Schulen

Zum 01.08.2016 hat das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (TMBJS) eine Kooperationsvereinbarung mit *SprInt Thüringen* abgeschlossen. In der Kooperation wurde festgelegt, dass die Thüringer SprInt mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 an allen Thüringer Schulen und Schulämtern bei Kommunikations- und Verständigungsproblemen eingesetzt werden können. **Zur Finanzierung der Dienstleistung wurde im Bildungsministerium ein Budget für Sprachmittlungseinsätze an Schulen etabliert, die Kostenübernahme erfolgt durch das Ministerium.**

Informationen zum Verfahren für Thüringer Schulen finden sich auf den Seiten des Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport unter der Rubrik "Schulbesuch".

### Kooperationsvereinbarungen mit dem Thüringer Flüchtlingsrat und Refugio Thüringen

Weitere Kooperationsvereinbarungen zur standardisierten Inanspruchnahme des Thüringer Vermittlungsservice wurden mit dem **Flüchtlingsrat Thüringen** und **Refugio Thüringen** abgeschlossen. Beide Einrichtungen sind seit vielen Jahren in der Versorgung, Beratung und Betreuung von Asylsuchenden und Flüchtlingen in Thüringen aktiv und haben sich den Ruf als kompetente und fachlich anspruchsvolle Träger in der Thüringer Integrationslandschaft erworben. Wir freuen uns sehr darüber, mit der Vermittlung unserer qualifizierten SprInt zum weiteren qualitativen Ausbau beider Einrichtungen beitragen zu können.

## 5. Aktuelles

### Neue SprInt für Thüringen

Durch die Förderung des Thüringer Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie konnte 2016 erstmalig nach fünf Jahren erneut eine *SprInt-Qualifizierung* in Thüringen durchgeführt werden.

Die SprInt-Qualifizierung wird nach bundeseinheitlich hohen Qualitätsstandards über einen Zeitraum von 12 bzw. 18 Monaten durchgeführt.

In mehreren Praktika sammeln die Teilnehmer\*innen Erfahrungen in den verschiedenen Arbeitsfeldern.

Die Abschlussprüfungen bestehen aus mündlichen, schriftlichen und praktischen Aufgabenteilen. Sie werden von Prüfern der Alice-Salomon-Hochschule Berlin (Bereich Sozial- und Bildungswesen), des Universitätsklinikums Hamburg- Eppendorf (Bereich Gesundheit) und der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz (Bereich Dolmetschen) abgenommen.

Die SprInt-Zertifikate wurden am 23.01.2017 in Rathhausfestsaal der Stadt Erfurt übergeben. Insgesamt konnten 15 neue *Sprach- und Integrationsmittler\*innen* in den *Thüringer Vermittlungsservice* aufgenommen werden. Ein besonderes Highlight stellte die Anwesenheit von Heike Werner, der Thüringer Ministerin für Arbeit und Soziales dar. Zusammen mit der Projektleitung ließ es sich Frau Werner nicht nehmen, die Abschlusszeugnisse persönlich an die ausgebildeten Mittler\*innen zu übergeben und ihnen zu gratulieren. Als weitere Gäste waren Achim Pohlmann, Projektleiter des Bundesnetzwerks und Geschäftsführer der SprInt-Genossenschaft sowie Alp Otman, Mitglied der Qualitätssicherungskommission und Prüfer im Fach Bildungs- und Erziehungswesen anwesend.

**Mit der Zertifikatsübergabe hat sich die Anzahl der akkreditierten SprInt in Thüringen auf 30 Personen erhöht, gemeinsam decken Sie 26 Sprachen und Dialekte ab.**

### SprInt Qualifizierung wird fortgesetzt

Eine weitere 12monatige Thüringer SprInt-Qualifizierung startete im Januar 2017 mit 19 Teilnehmer\*innen. Die hier ausgebildeten SprInt stehen ab Januar 2018 für Einsätze zur Verfügung.

An dieser Stelle soll darauf hingewiesen werden, dass die *SprInt* im Rahmen ihrer Qualifizierung auch für niedrigschwellige Assistenz Tätigkeiten in der Sozialen Arbeit ausgebildet sind. Aufgrund ihres ausgeprägten

Fach- und Methodenwissens sowie ihrer hohen Reflexions- und Kommunikationsfähigkeit eignen sie sich besonders als Assistenzkräfte in der Jugendhilfe und der Migrations- und Integrationsarbeit.

**Im Rahmen der in der Ausbildung integrierten Fachpraktika besteht die Möglichkeit, einen Sprint-Azubi für einen Zeitraum von vier bzw. fünf Wochen als kostenfreien Praktikant bzw. kostenfreie Praktikantin in der Einrichtung einzusetzen und sich so ein persönliches Bild von deren Fähigkeiten und Kenntnissen zu machen.** Bei Interesse oder Fragen zum Sprint Praktikum, können Sie sich gerne an den Vermittlungsservice bzw. die Projektleitung wenden.

### Verlängerung der Öffnungszeiten

Im August 2016 wurden die Öffnungszeiten des *Thüringer Vermittlungsservice* verlängert. Sie erreichen die Vermittlungsstelle wie folgt:

Montag, Mittwoch, Freitag      9:00 - 15:00 Uhr und  
Dienstag und Donnerstag      9:00 - 16:30 Uhr

## 6. Kontakt und Ansprechpartner\*innen

**Koordinatorin des *Thüringer Vermittlungsservice* und Ansprechpartnerinnen für Buchungsanfragen:**

**Zekiye Duran, Gülnara Ahmiev**

**Telefon:**      0361- 511 500 21

**Fax:**      0361- 511 500 29

**Email:**      [sprintpool@ibs-thueringen.de](mailto:sprintpool@ibs-thueringen.de)

**Projektleitung *Sprint Thüringen* und Ansprechpartnerin für Projektentwicklung:**

**Josina Monteiro**

**Telefon:**      0361- 500 511 17

**Fax:**      0361- 500 511 29

**Email:**      [monteiro@ibs-thueringen.de](mailto:monteiro@ibs-thueringen.de)

**IBS gemeinnützige GmbH**  
Projekt Sprint Thüringen  
Wallstraße 18\* 99084 Erfurt  
[www.ibs-thueringen.de](http://www.ibs-thueringen.de)  
[info@ibs-thueringen.de](mailto:info@ibs-thueringen.de)